



**Betr.: Wahl der zweiten Fremdsprache ab Klasse 7  
Latein/Französisch (Wahlpflichtbereich I)**

25.02.2022

Sehr geehrte Eltern unserer Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen,

Sie stehen vor der Wahl, ob Ihr Kind im nächsten Schuljahr Französisch oder Latein als zweite Fremdsprache lernen soll.

Als Entscheidungshilfe für Sie und Ihr Kind finden Sie auf der zweiten Seite dieses Schreibens einen Überblick über die von den zuständigen Fachschaften erarbeiteten Gesichtspunkte, die maßgeblich für die Wahl der einen oder anderen Sprache sein können. Zusätzlich laden wir Sie zu einem Informationsabend zur Wahl der zweiten Fremdsprache am Dienstag, 08.03.2022, um 18.00 Uhr in der Alten Aula ein. Es gilt die 3G-Regel.

Sollte Ihr Kind die Absicht haben, bereits in der Sekundarstufe I eine dritte Fremdsprache zu erlernen (ab Klasse 9 = Wahlpflichtbereich II), ist es wichtig zu wissen, dass an unserer Schule derzeit nur Französisch als dritte Fremdsprache angeboten und bei entsprechender Nachfrage eingerichtet wird. Sollten Sie sich also jetzt für Französisch entscheiden, kann Latein als dritte Fremdsprache erst wieder in der Jahrgangsstufe 11 (Einführungsphase der Oberstufe) gewählt werden.

Bitte füllen Sie den beigegefügtten Wahlzettel aus und geben Sie ihn bis zum 14.03.2022 der Klassenleitung Ihres Kindes.

Viele Grüße aus dem Grabbe-Gymnasium

*Bitte trennen Sie diesen Teil ab und geben Sie ihn bis zum 14.03.2022 der Klassenleitung - danke!*

**Wahl der 2. Fremdsprache im Wahlpflichtbereich I (ab Klasse 7)**

Name/Klasse (in Druckschrift): .....

Ich /Wir wähle(n) für meine/unsere Tochter  
meinen/unsere(n) Sohn  
als 2. Fremdsprache ab Schuljahr 2022/2023:

<b>Französisch</b>	
<b>Latein</b>	

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift der Schülerin/des Schülers

## Information zur Wahl der zweiten Fremdsprache

### Französisch

Wenn Schülerinnen und Schüler am Grabbe-Gymnasium mit Französisch als zweiter lebender Fremdsprache in der 7. Klasse beginnen, können sie im Laufe der Gymnasialzeit ein sehr hohes Niveau (B1 bzw. B2 am Ende der Oberstufe) erreichen. Diejenigen, die Freude an der ersten Fremdsprache Englisch haben und gute oder befriedigende Ergebnisse erzielen, haben dafür die besten Voraussetzungen, denn je eher sie mit dem Erlernen einer Fremdsprache beginnen, desto dauerhafter und sicherer ist der Erfolg. Auch das Erlernen der Aussprache ist für Kinder dieser Altersstufe erfahrungsgemäß sehr viel leichter als zu einem späteren Zeitpunkt.

Im modernen Fremdsprachenunterricht lernt man die Sprache **ganzheitlich**, also in Situationen, die auf die Welt der Schüler bezogen sind und sie anregen sich zu äußern und miteinander zu sprechen. Von Beginn an lernen die Kinder auf einfache Weise, zum Beispiel über ihre Hobbys oder ihren Tagesablauf zu sprechen. Bald können sie einfache Texte lesen, einfache Mitteilungen schreiben und sich und ihre Familie vorstellen. Sie können kleine französische Chansons verstehen und sogar selbst singen. All das gibt den Kindern Selbstvertrauen und weckt ihr Interesse, bald Kontakt mit Altersgenossen in Frankreich aufzunehmen (per E-Mail oder Skype im Rahmen des Unterrichts) und ihre Sprachkenntnisse auszuprobieren.

Französisch als lebende Sprache können die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen auch aktiv ausprobieren, wenn sie am **Schüleraustausch** mit unserer Partnerschule in **St. Omer** (Nordfrankreich) teilnehmen. Seit fast 30 Jahren gibt es am Grabbe diese Möglichkeit der deutsch-französischen Begegnung, die die Lernmotivation steigert. Weiterhin besteht für einzelne Interessierte die Möglichkeit eines Frankreichaufenthaltes für drei bzw. sechs Monate im Rahmen der vom deutsch-französischen Jugendwerk organisierten Austauschprogramme Brigitte Sauzay und Voltaire.

Am Grabbe-Gymnasium haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Französisch weiterhin als **Wahlpflichtfach** in der **9. Klasse** zu wählen. In der Oberstufe gibt es die Möglichkeit, die Französischkenntnisse im Grund- oder Leistungskurs zu perfektionieren.

Über den Pflichtunterricht hinaus bieten wir unseren Französischschülerinnen und -schülern auch die Gelegenheit, ein zusätzliches international anerkanntes Sprachzertifikat über ihre Französischkenntnisse zu erwerben. Auf dieses **Delf-Diplom** (Diplôme d'études en langue française) bereiten sich die Teilnehmenden im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft vor. Es kann auf unterschiedlichen Niveaustufen (A2 – B2) erworben werden.

### Latein

Im Fach Latein befassen sich die Schülerinnen und Schüler am Grabbe-Gymnasium mit der Übersetzung und der Interpretation lateinischer Texte, die ihnen einen Einblick in die römische Kultur und ihren Einfluss auf das heutige Leben in Europa vermitteln. Anfangs stehen zum Beispiel Situationen aus der römischen Alltagswelt, geschichtliche Ereignisse oder auch Fabeln und klassische Sagen im Mittelpunkt. Später kommt u.a. die Betrachtung gesellschaftlicher, politischer oder ethischer Fragen hinzu.

Im Lateinunterricht werden Vokabular und Grammatik schrittweise anhand von Inhalten eingeführt, die die Altersstufe der Schülerinnen und Schüler ansprechen und ihnen Anlass zu Diskussion bieten. Beim **Übersetzen** fordern die Formenvielfalt und die klaren Strukturen der Sprache die Schülerinnen und Schüler zu sorgfältiger Beobachtung und zu systematischem Vorgehen auf, wodurch ihre Konzentration und ihre Fähigkeit zu logischem Kombinieren gefördert werden. Darüber hinaus spricht der Übersetzungsvorgang durch die Suche nach treffenden deutschen Entsprechungen ihre Kreativität an. Die **Interpretation** der Texte in der Muttersprache lässt die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit Sprache reflektieren. So erweitern sie ihre muttersprachliche Ausdrucksfähigkeit, schulen ihr Sprachbewusstsein und bilden das Abstraktionsvermögen aus. Diese Lernerfahrungen und Arbeitshaltungen lassen sich auf andere Gegenstände übertragen und werden so über die Grenzen des Fachs hinaus wirksam.

Auf den Spuren der Römer bewegen sich die Schülerinnen und Schüler im 8. Jahrgang, wenn sie im Rahmen einer eintägigen **Fachexkursion** den Archäologischen Park in Xanten besuchen. In der Jahrgangsstufe 10 besteht bei ausreichendem Interesse die Möglichkeit, an einer mehrtägigen Exkursion nach Trier teilzunehmen und dort eindrucksvolle Beispiele römischer Bauwerke zu erleben.

Das Grabbe-Gymnasium bietet Lateinunterricht außer ab der 7. Klasse (mit Erwerb des Latinums am Ende der 10. Klasse bei mindestens ausreichenden Leistungen) voraussichtlich auch ab der **Jahrgangsstufe 11** als **Grundkurs** an. In diesem Kurs kann das Latinum am Ende der Jahrgangsstufe 13 durch eine schriftliche und mündliche Zusatzprüfung erworben werden.

Das Latinum bzw. erweiterte Lateinkenntnisse werden je nach Bundesland für das **Studium** verschiedener Fachrichtungen verlangt, wie z.B. Germanistik, moderne Fremdsprachen, Geschichte, Theologie und Philosophie, und sind ferner für Studiengänge, wie z.B. Medizin, Pharmazie und Jura, hilfreich.